

## PRESSEINFORMATION

Diese Information finden Sie im Internet unter: [www.gwlb.de/kulturprogramm/pressemitteilungen](http://www.gwlb.de/kulturprogramm/pressemitteilungen)

# Abenteurer und ehemalige Bastille-Häftlinge am hannoverschen Hof um 1700

Vortrag von Dr. Gerd van den Heuvel, Hannover,  
am Dienstag, **25. August 2009**, um **17:00 Uhr**  
in der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek

### **Eine Veranstaltung im Leibniz-Sommer 2009**

Am Anfang des 18. Jahrhunderts wird der kurfürstliche Hof in Hannover zum Aufenthaltsort einer ganzen Reihe von geflohenen oder entlassenen französischen Staatsgefangenen, deren Lebenswege sich hier mit dem von Leibniz kreuzen. Die abenteuerlichen Biographien dieser Flüchtlinge und ihre Rolle in der höfischen Gesellschaft lassen sich nicht zuletzt aus Leibniz' Briefwechsel erschließen, dessen Bedeutung als herausragende kulturgeschichtliche Quelle auch hier deutlich wird.

Im Anschluss an den Vortrag wird das soeben erschienene Buch  
**Gerd van den Heuvel: Leibniz im Netz. Die frühneuzeitliche Post als Kommunikationsmedium der Gelehrtenrepublik um 1700.**  
Hamel: Niemeyer, 2009.  
vorgestellt.

Die Wissenschaftsrevolution des 17. Jahrhunderts basierte nicht zuletzt auf der Intensivierung und Beschleunigung der Kommunikation durch das Postwesen. Die Arbeit behandelt zum einen die nicht zu überschätzende Bedeutung des Postnetzes für den Briefschreiber und reisenden Wissenschaftsorganisator Leibniz; sie thematisiert zum anderen dessen vielfältige Bemühungen um eine Optimierung der Kommunikationseinrichtung.

Der Eintritt ist frei.

Der Leibniz-Sommer wird gefördert durch 

Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek  
Niedersächsische Landesbibliothek  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Marita Simon M.A.  
Waterloostr. 8  
30169 Hannover  
[marita.simon@gwlb.de](mailto:marita.simon@gwlb.de)  
Fon 0511 1267 235  
Fax 0511 1267 207